

Eine Reform des Medizinstudiums hat auch mit Neuen Medien zu tun !

10 mögliche Thesen als richtungsweisende Vision.

Hanspeter Rohr, 1995

Studiendekan der Medizinischen Fakultät bis 1973 - 1986

Medizinischer Direktor Kantonsspital Basel 1985 - 1994

Kantonsarzt Basel Stadt bis 31.08.2000

1. Die Freiheit der Lehre soll gefördert werden. Wir brauchen eine Medizinische Fakultät und keine Medizinschule.
2. Es braucht vermehrt eine Hausarztmedizin, aber auch eine Akademisierung des Studiums.
3. Die Zahl der Kern-Vorlesungsveranstaltungen muss herabgesetzt werden.
4. Der Unterricht soll - wo auch immer es sinnvoll erscheint - Problem orientiert sein.
5. Wir sollten vermehrt emotional, entdeckend lernen.
6. Ludendo discimus: auch ein Quiz kann zum Studium motivieren.
7. Medizinstudentinnen und Medizinstudenten brauchen wieder Vorbilder.
8. Die Vorbereitung auf ein lebenslanges Lernen bedingt neue Formen der Kommunikation.
9. Der Austausch von Informationen erfolgt heute in zunehmendem Masse grenzüberschreitend: Auch die Medizin muss sich öffnen, auch wenn die Vision eines "Global Medical Village" (zum Glück ?) noch fern ist.
10. Die Medienkapazitätsgrenze bedingt, dass Neue Medien komplementär zu den traditionellen Medien eingesetzt werden.